

Förderangebote speziell für Studierende

1

Praktika

Das DHIP bietet B.A.- und M.A.-Studierenden der Geschichtswissenschaft und anderer historisch arbeitender Disziplinen Praktikumsplätze in den Bereichen Wissenschaft, Öffentlichkeitsarbeit, Bibliothek und Publikationswesen an. Ein Vollzeit-Praktikum am DHIP dauert in der Regel zwei Monate. Die kostengünstige Unterkunft in einem der Gästezimmer des Instituts ist möglich. Studienbegleitende Praktika ermöglichen Studierenden in Paris, über einen Zeitraum von drei Monaten an gewöhnlich zwei Tagen in der Woche im Institut mitzuarbeiten.

2

Mobilitätsstipendien für forschungsorientierte M.A.-Abschlussarbeiten

Geschichtsstudierende, die eine forschungsorientierte Masterarbeit verfassen, können ein Mobilitätsstipendium des DHIP für Archiv- und Bibliotheksrecherchen in Frankreich in Höhe von 1200 €/Monat über maximal drei Monate erhalten. Eine Initiativbewerbung ist jederzeit möglich, jedoch spätestens zwei Monate vor Beginn des beantragten Förderzeitraums.

3

Resident-Stipendien für M.A.-Abschlussarbeiten

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des DHIP arbeiten zu ausgewählten Themen der westeuropäischen Geschichte und bieten M.A.-Studierenden die Möglichkeit, in ihrem Forschungsgebiet eine sinnvoll begrenzte Fragestellung als M.A.-Abschlussarbeit zu behandeln. Studierende, die ihre M.A.-Abschlussarbeit im Rahmen eines Forschungsprojekts des DHIP verfassen, können einen mit 1200 €/Monat geförderten Aufenthalt am DHIP von mindestens zwei und maximal sechs Monaten beantragen. Die Resident-Stipendien für M.A.-Abschlussarbeiten werden ausgeschrieben. Initiativbewerbungen sind aber ebenfalls willkommen.

Schreiben Sie uns zu allen Fragen rund um die Nachwuchsförderung am DHIP:

→ foerderung@dhi-paris.fr

Ausführliche Informationen zu unseren Förderangeboten und den jeweiligen Bewerbungsmodalitäten finden Sie auf unserer Internetseite:

→ www.dhi-paris.fr

Den monatlichen Newsletter des DHIP können Sie hier abonnieren:

→ www.dhi-paris.fr/newsletter/

Deutsches Historisches Institut Paris

Hôtel Duret-de-Chevy
8 rue du Parc-Royal
75003 Paris
Frankreich

Tel.: +33 (0)1 44 54 23 80
Fax: +33 (0)1 42 71 56 43
E-Mail: info@dhi-paris.fr

Metro: Linie 1 Saint-Paul, Linie 8 Chemin-Vert
Bus: Linien 29, 96

Mitglied der **Max Weber
Stiftung**

Deutsche
Geisteswissenschaftliche
Institute im Ausland

DHIP
IHA



dhi.paris



@dhiparis

NACHWUCHSFÖRDERUNG



Angebote des Deutschen Historischen Instituts Paris für Studierende, Promovierende und Promovierte

Das Deutsche Historische Institut Paris (DHIP) ist ein historisches Forschungsinstitut im Zentrum von Paris. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist eine wesentliche Aufgabe des DHIP.

Jungen Forscherinnen und Forschern, die zur Geschichte Frankreichs oder der deutsch-französischen Geschichte arbeiten, bieten wir vielfältige Fördermöglichkeiten an. Verschaffen Sie sich einen Überblick über unsere Angebote!

DHIP
IHA

Angebote für den wissenschaftlichen Nachwuchs – von den Studierenden bis zu den Promovierten

1

Sommeruniversitäten

Jährlich im Frühsommer bietet das DHIP in Kooperation mit deutschen und französischen Historikerinnen und Historikern eine mehrtägige Sommeruniversität an, die fortgeschrittenen Masterstudierenden, Promovierenden und Promovierten erlaubt, ein gemeinsames geschichtswissenschaftliches Thema zu erarbeiten, dabei eigene Forschungsprojekte vorzustellen und mit Experten aus beiden Ländern ins Gespräch zu kommen.

2

Mediävistische Fachexkursion

Das DHIP bietet eine mehrtägige Fachexkursion für junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an. Die Exkursion „Munich pour les médiévistes“ führt in die bayerische Landeshauptstadt mit ihren für Mediävisten wichtigen Archiven, Bibliotheken und Forschungseinrichtungen.

3

Fachsprachkurse

Das DHIP bietet jeden September in Kooperation mit dem Deutschen Forum für Kunstgeschichte Paris einen zehntägigen Fachsprachkurs für Forschende der Geschichte und Kunstgeschichte an. Im Mittelpunkt steht dabei ein Intensivsprachkurs in Kleingruppen. Zusätzlich präsentieren sich wichtige Pariser Forschungseinrichtungen durch Vorträge, Gespräche und Exkursionen und gewähren so einen Einblick in das französische Wissenschaftssystem.



4

Paläographie

In Zusammenarbeit mit Pariser Hochschulen und dem Generallandesarchiv Karlsruhe bietet das DHIP Seminarreihen und mehrtägige Workshops zur deutschen Paläographie des Spätmittelalters, der Frühen Neuzeit sowie des 19. und 20. Jahrhunderts an. Ziel der Angebote ist es, die Hemmungen vor älteren deutschen Schriften abzubauen und den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die eigene Arbeit mit handschriftlichen Quellenbeständen zu erleichtern.

5

Bibliothek

Studierenden und Forschenden steht die Bibliothek des DHIP nach einer unbürokratischen Anmeldung vor Ort für die eigene Arbeit kostenlos zur Verfügung. Sie ist die umfangreichste Sammlung zur deutschen Geschichte in Frankreich und enthält zudem sehr gute Bestände zu vielen weiteren Themen, vor allem der französischen und westeuropäischen Geschichte. Die Bibliothek ist Montag bis Donnerstag von 10-18 Uhr, am Freitag von 10-17 Uhr geöffnet.

Unterstützung für Promovierende und Promovierte

1

Mobilitätsstipendien

Das DHIP unterstützt Forschungsvorhaben von Promovierenden und Promovierten zur Geschichte Westeuropas, die einen Forschungsaufenthalt in Frankreich erfordern. Die Höhe des Stipendiums beträgt 2016 für Promovierende 1500 €/Monat und für Promovierte 2000 €/Monat. Die Stipendiendauer liegt zwischen einem bis maximal sechs Monaten. Initiativbewerbungen können jederzeit eingereicht werden, auch für Förderzeiträume über den Wechsel des Kalenderjahres hinweg, mindestens jedoch zwei Monate vor Beginn des beantragten Förderzeitraums, um eine fachgerechte Begutachtung der Bewerbung zu ermöglichen. Die einmonatigen Forschungsstart-Stipendien unterstützen die frühzeitige Sichtung von Quellenbeständen in französischen Archiven und Bibliotheken für Promotionsprojekte im Planungsstadium.

2

Promotionsstellen

Das DHIP vergibt im Rahmen der Nachwuchsforschungsgruppen des Instituts Promotionsstellen über eine Laufzeit von drei Jahren. Zusätzlich bietet es einjährige Stellen für Promovierende an, deren individuelle Forschungsprojekte zum wissenschaftlichen Profil des Instituts passen. Diese einjährigen Stellen eignen sich besonders zur Konzeption oder zum Abschluss eines Promotionsprojekts und sehen eine Mitarbeit in Teilzeit im Forschungsservice des Instituts vor. Das akademische Betreuungsverhältnis in Deutschland oder Frankreich wird bei beiden Stellenformaten beibehalten. Um über Ausschreibungen von Promotionsstellen informiert zu werden, empfehlen wir, den Newsletter des DHIP zu abonnieren.

3

Fellowships

Bereits promovierte und in die universitäre Lehre eingebundene Historiker und Historikerinnen haben die Möglichkeit, im Rahmen des Karl-Ferdinand-Werner-Fellowships zum Zweck von Archiv- und Bibliotheksrecherchen in Paris für einen Zeitraum von einer bis zu vier Wochen Gast des DHIP zu sein. Die Ausschreibungen für die KFW-Fellowships erfolgen jeweils im Frühjahr und Herbst für das darauffolgende Halbjahr.

4

Beratung und Netzwerkbildung

Die Mitarbeitenden des DHIP zählen es zu ihren Aufgaben, die deutsche und französische Geschichtswissenschaft miteinander in den Dialog zu bringen. Dies geschieht nicht allein durch die wissenschaftlichen Konferenzen, Vorträge und Workshops am Institut, sondern auch durch die individuelle Vermittlung von Kontakten zu Forschenden beider Länder.

